



Freitag, 31. August

Abenteuer Steinzeit

Irrel - Ferschweiler - Irrel

Wer wollte nicht schon mal erleben, wie sich das Leben in der Steinzeit anfühlt? Im Erdzeitenpark in Ernzen bekommt man Eindrücke von damaligen Landschaften, im nahegelegenen Museum lebensnah nachgestellte Jagdszenen und „Höhlenidylle“ der frühen Eifelbewohner.

War die Nahrungsbeschaffung damals das zentrale Thema, können die Wanderer von heute gestrot aufatmen: Bei Mittagsrast und Zwischenaufenthalten werden sie verköstigt, ohne unter die Jäger und Sammler zu gehen...

Start: 10 Uhr, Irrel, Bürgerhaus Neue Mitte

Länge: 18 km

Mittagessen:

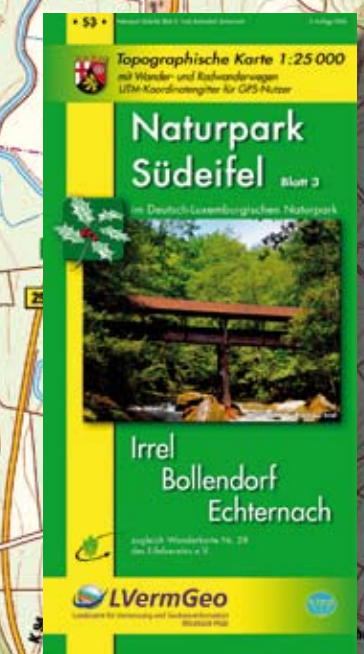
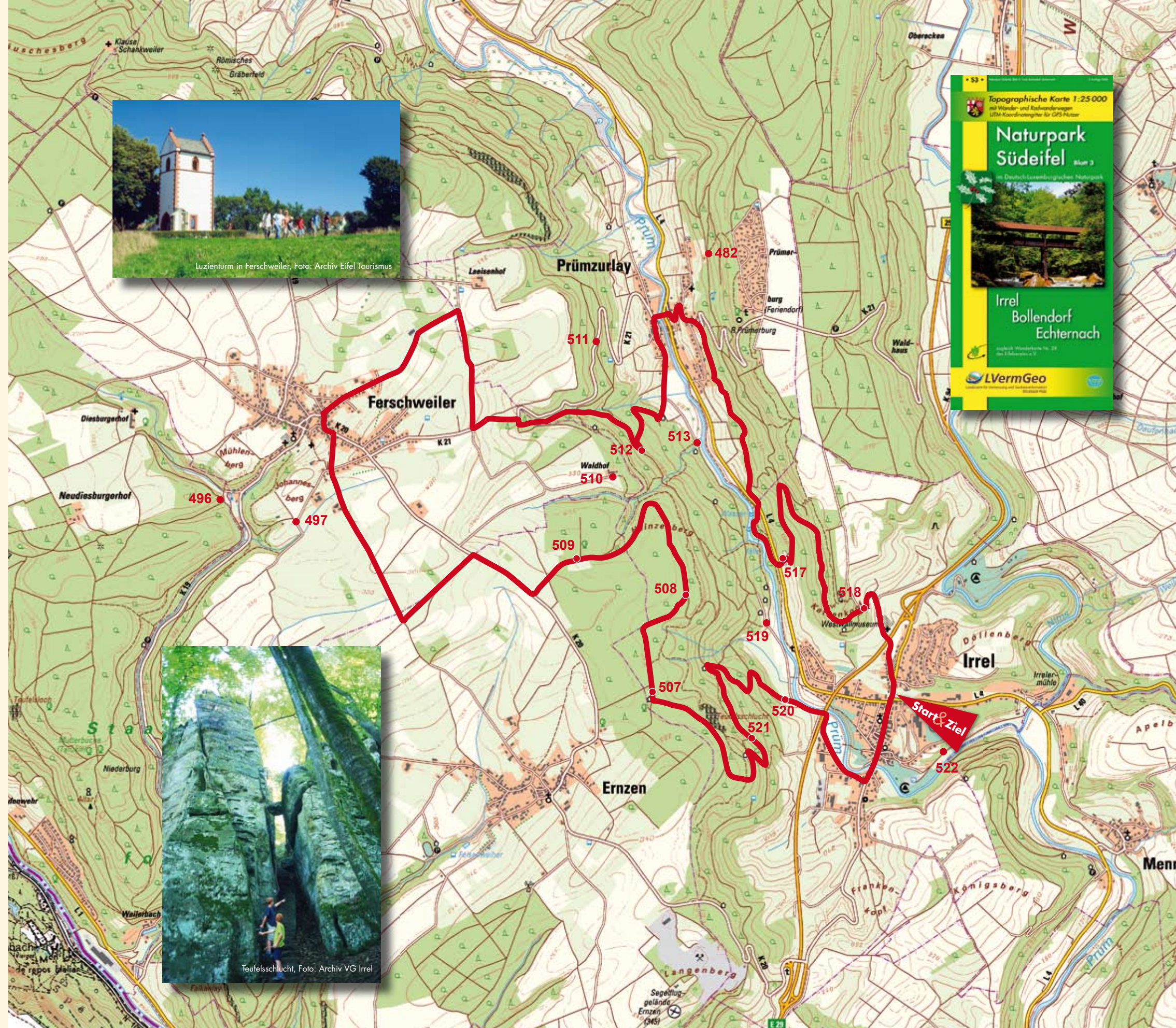
- Gefüllte Kohlwickel mit Gemüsefarce, dazu Kartoffelpüree 4,90 €
- Eifeler Rouladen v. Schwein gefüllt mit Hack, Kartoffelknödel u. Rotkohl 5,90 €
- Schnitzel in Champignonrahm, Rigatonis und Zuckerschotenerbsen 5,50 €

Abendprogramm:

„SWR4 Wir bei Euch“:
ab 18 Uhr, Irrel, Bürgerhaus Neue Mitte

Musikalische Gäste:

- Tony Marshall
- Helene Fischer
- Astrid & Freddy Breck
- Bea Larson
- Anton aus Tirol



Die Rettungskarte Rheinland-Pfalz

Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVermGeo) hat in Zusammenarbeit mit der Landesforstverwaltung Rheinland-Pfalz die Rettungskarte Rheinland-Pfalz entwickelt.

Dieses Kartenwerk bietet die Grundlage für eine schnelle Einweisung und Navigation von Rettungskräften in Gebieten, in denen eine Orientierung über Straßennamen oder anderen markanten Landschaftselementen nicht möglich ist, z.B. in Waldgebieten.

Die Rettungskarte Rheinland-Pfalz, die den verschiedenen Rettungsdiensten vorliegt, setzt auf der digitalen topographischen Karte 1:25000 (DTK25) als Kartengrundlage auf und stellt neben den in der Örtlichkeit ausgewiesenen Anfahrpunkten für Rettungsfahrzeuge auch die befahrbaren und zu den Anfahrpunkten führenden Rettungswege dar.

Die Rettungshematik (Anfahrpunkte und Rettungswege) wird farblich in der Karte hervorgehoben und die Anfahrpunkte werden kartensblattweise in einer Legende ausführlich beschrieben.

Wird bei einer Unfallmeldung den Rettungskräften die siebenstellige Rettungspunktnummer (bestehend aus Kartenblatt- und Punktnummer, z.B. 5611-017) mitgeteilt, so kann der Unfallort über die Rettungskarte Rheinland-Pfalz landesweit schnell lokalisiert und die Rettungskräfte zielsicher eingewiesen werden



Wichtige Telefonnummern:

- Polizei/Notruf: 110
- Rettungsdienst: 112
- Krankenhaus Neuerburg: 06564/610
- Krankenhaus Bitburg: 06561/640
- Eifel Tourismus GmbH: 06551/96560
- Naturpark Südeifel e.V.: 06525/79206
- Tourist-Information Arzfeld: 06550/960180
- Tourist-Information Neuerburger Land: 06564/19433
- Verkehrsamt der Verbandsgemeinde Irrel: 06525/79115

Weitere Informationen:
Eifel Tourismus GmbH
Kalvarienbergstraße 1
54595 Prüm
Tel. 06551/96560

www.eifel.info
www.swr.de/wanderspass

Kartographie und Druck:
© Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 15 • 56073 Koblenz
Telefon: (0261) 492 - 0 • Fax: (0261) 492 - 492
E-Mail: poststelle@lvermgeo.rlp.de
Internet: www.lvermgeo.rlp.de



Der Wanderspaß 2007 wird veranstaltet durch:
SWR Fernsehen, SWR4 und Eifel Tourismus (ET) GmbH
In Kooperation mit:
Naturpark Südeifel e.V., Eifelverein e.V. und den Verbandsgemeinden Arzfeld, Irrel und Neuerburg



Kartenausschnitt aus der Topographischen Karte 1: 25000 6104 Bollendorf
Die Rettungspunkte wurden aus den entsprechenden Rettungskarten übernommen.
© Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz
Mehr Wanderwege auf der Wanderkarte Naturpark Südeifel Blatt 3 Irrel - Bollendorf - Echternach.
Angaben ohne Gewähr - kurzfristige Änderungen der Wegeföhrung sind vorbehalten.

